

IMPRESSUM

IG Metall Bielefeld  
Marktstraße 8, 33602 Bielefeld,  
Telefon: 0521 964 38-0, Fax: 0521 964 38-40,  
bielefeld@igmetall.de, biellefeld.igmetall.de  
Redaktion: Hans-Jürgen Wentzlauff (verantwortlich), Wolfgang Dzieran

# Erfolgreicher Warnstreikauftakt in Bielefeld

Nach wie vor gilt: Eine hohe Warnstreikbeteiligung ist wichtig für unseren Erfolg!



Foto: Manfred Horn



Foto: Manfred Horn

Kolleginnen und Kollegen wissen, worauf es ankommt.

Gleich zu Hunderten kamen die Teilnehmer bei Miele vors Werktor.

Seit dem 8. Januar kam es in Bielefeld zu vielen Warnstreiks. Ob bei Kundgebungen vor dem Werktor, verlängerten Frühstückspausen oder vorverlegtem Schichtende: Die Kolleginnen und Kollegen signalisierten eindringlich, sie stehen hinter den Forderungen der IG Metall in dieser Tarifrunde! Insgesamt beteiligten sich bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe bereits über 4300 Menschen aus 21 Betrieben an den Arbeitsniederlegungen. Über den aktuellen Stand berichten wir im Internet.



Foto: Manfred Horn

MITEINANDER FÜR MORGEN



Foto: Manfred Horn

Aktuelle Informationen und Bilder:

bielefeld.igmetall.de

Auch bei Gildemeister kam es zum Warnstreik.



Foto: Manfred Horn

Warnstreikauftakt am 8. Januar in der Nachtschicht bei Gestamp

## Kurz nachgefragt bei Ute Herkströter

Wie zufrieden bist Du mit dem Warnstreikauftakt in Bielefeld?

**Ute Herkströter:** Besser hätte es gar nicht laufen können. Unsere Forderungen kommen gut an. Überall, wo wir zum Warnstreik aufgerufen haben, stand die Produktion still. Teilweise haben sich sogar Kolleginnen oder Kollegen beteiligt, die (noch) nicht Mitglied bei uns sind. Das macht Mut – wenn es keine Einigung gibt – auch in länger andauernde Auseinandersetzungen zu gehen.